

08.12.2005 - 11:38 Uhr

## **ARD Medienpreis CIVIS 2006 für Integration und kulturelle Vielfalt**

*Köln (ots) -*

Auszeichnung für Hörfunk und Fernsehbeiträge

mit Young CIVIS media prize und dem  
Europäischen ROMA Fernsehpreis

Einsendeschluss 20. Januar 2006

Mit dem europäischen ARD Medienpreis CIVIS 2006 werden erneut Programmleistungen im deutschen Hörfunk und im europäischen Fernsehen ausgezeichnet, die besonders geeignet sind das friedliche Zusammenleben in der europäischen Einwanderungsgesellschaft zu fördern. Gesucht werden Programmbeiträge, die sich in überzeugender Weise des Themas Integration und kulturelle Vielfalt annehmen, um so für mehr Offenheit und Austausch unter den Kulturen zu sorgen - ohne Konflikte zu leugnen.

Der ARD Medienpreis CIVIS wird am 10. Mai 2006 in Berlin als europäischer Fernsehpreis und als deutscher Hörfunk- und Fernsehpreis vergeben. Mit dem Young CIVIS media prize kommt auch 2006 ein Förderpreis für junge Journalisten sowie Studierende und Absolventen der Film- und Medienhochschulen hinzu, die nicht älter als 32 Jahre sind. Der CIVIS-Preis ist mit insgesamt 41.000 Euro dotiert.

Mit einem besonderen Fernsehpreis für herausragende Berichterstattung über das Leben der Roma möchte CIVIS auch 2006 mithelfen, Vorurteile über die Roma in Europa abzubauen. Der europäische ROMA Fernsehpreis ist mit 6.000 Euro zusätzlich dotiert.

Schirmherren sind Bundespräsident Prof. Dr. Horst Köhler und der Präsident des Europäischen Parlaments Dr. Josep Borrell. Der Ereignis- und Dokumentationskanal PHOENIX, der Österreichische Rundfunk (ORF), ARTE und die Europäische Rundfunkunion (EBU) sind Kooperationspartner.

Zum europäischen ARD Medienpreis CIVIS können Beiträge eingereicht werden, die in der Zeit vom 26.05.2005 - 20.01.2006 in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und in der Schweiz öffentlich gesendet wurden. Die Schweiz nimmt 2006 zum ersten Mal am CIVIS-Wettbewerb teil. Die Programme und Preisträger werden von einer unabhängigen internationalen Jury ermittelt.

Der europäische ARD Medienpreis CIVIS wird von der Arbeitsgemeinschaft der Landesrundfunkanstalten der ARD in Deutschland, vertreten durch den Westdeutschen Rundfunk (WDR), gemeinsam mit der Freudenberg Stiftung ausgeschrieben.

CIVIS wird vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV), dem Europäischen Parlament, der Beauftragten der deutschen Bundesregierung für Migration und Integration, der Europäischen Stelle zur Beobachtung von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit (EUMC) und der ungarischen Stiftung Autonómia unterstützt.

Die Organisation und Durchführung des ARD Medienpreises CIVIS

übernimmt die CIVIS medien stiftung GmbH in Köln.

Zum Wettbewerb zugelassen werden alle Programmbeiträge, die die Teilnahmebedingungen erfüllen und die CIVIS medien stiftung GmbH bis 20. Januar 2006 erreicht haben.

Pressekontakt:

<http://civis.ard.de>

CIVIS medien stiftung GmbH  
Michael Radix

Breite Strasse 48-50  
50667 Köln  
[civis@ard.de](mailto:civis@ard.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017163/100501414> abgerufen werden.